

# Amtsblatt der Stadt Landshut

63. Jahrgang Nr. 1

Montag, 20. Januar 2020

Einzelpreis 1,75 €

**INHALTSVERZEICHNIS:** Inhaltsverzeichnis für das Amtsblatt der Stadt Landshut Jahrgang 2019 Nr. 1 mit Nr. 30, Seite 1 mit 255; Verordnung der Stadt Landshut über die Ladenschlusszeiten an den Sonntagen, 29.03.2020 und 04.10.2020 vom 09.01.2020; Verordnung der Stadt Landshut über die Ladenschlusszeiten an den Sonntagen, 17.05.2020 und 08.11.2020 vom 09.01.2020; Vollzug des BauGB; Deckblatt Nr. 4 vom 20.12.2019 zum Bebauungsplan Nr. 09-63-1b „Metzentel – Teilbereich b“ vom 22.04.1983 i.d.F. vom 27.06.1986 - rechtsverbindlich seit 22.12.1986 -; geändert durch Deckblatt Nr. 3. vom 23.02.1990 - rechtsverbindlich seit 26.03.1990 hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB; Vollzug des BauGB; Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02-62/1a „Südlich Klötzlmüllerstraße – Verlängerung Sylvensteinstraße“ vom 19.04.1996 i.d.F. vom 11.07.2001 - rechtsverbindlich seit 05.11.2001 – durch Deckblatt Nr. 6 vom 13.12.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13b i. V. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB; Vollzug des BauGB; Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10-5/6 „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“ vom 19.10.2018 i.d.F. vom 29.11.2019 hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB; Vollzug des BauGB; Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 62 vom 01.03.2019 i.d.F. vom 20.12.2019 im Bereich „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“ hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB;

Inhaltsverzeichnis für das Amtsblatt der Stadt Landshut Jahrgang 2019 Nr. 1 mit Nr. 30; Seite 1 mit Seite 255	
<b>Amtsblatt</b>	Seite
Inhaltsverzeichnis für das Amtsblatt 2019 (im Amtsblatt Nr. 1 vom 20.01.2020)	2, 3, 4, 5, 6, 7
<b>Allgemeine Bekanntmachung</b>	
Ankündigung Vorarbeiten (Baugrunduntersuchungen) in der Kreisfreien Stadt Landshut; Ersatzneubau 380 kV Höchstspannungsleitung Altheim – St. Peter (Bundesgrenze) einschließlich Rückbau der Bestandsleitung	62, 63, 64, 65, 66
Ankündigung Vorarbeiten (Baugrunduntersuchungen) in der Kreisfreien Stadt Landshut; Ersatzneubau 380 kV Höchstspannungsleitung Altheim – St. Peter (Bundesgrenze) einschließlich Rückbau der Bestandsleitung	71, 72, 73, 74, 75
Bekanntmachung über die ermittelten Bodenrichtwerte (Stand 31.12.2018) gem. § 196 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)	103
Geringfügige Änderung des Verfahrensgebietes, Flurneuordnung und Dorferneuerung Wolfsbach	129
Verschiebung der Kernsperrfrist auf Grünland, Dauergrünland und für mehrjährige Feldfutterbau bei einer Aussat bis zum 15. Mai	200
Anpassung der Verrechnungssätze bei den Bauamtlichen Betrieben	204, 205
<b>Baugenehmigungen</b>	
Bpl.Nr. B-2018-243	18
Bpl.Nr. B-2018-244	18
Bpl.Nr. B-2018-284	24
Bpl.Nr. B-2018-132	24
Bpl.Nr. B-2018-259	25
Bpl.Nr. B-2018-260	25
Bpl.Nr. B-2018-248	34
Bpl.Nr. V-2018-31	34
Bpl.Nr. B-2019-26	41
Bpl.Nr. B-2018-271	61
Bpl.Nr. B-2019-1	61
Bpl.Nr. B-2018-163	97
Bpl.Nr. B-2019-089	116
Bpl.Nr. B-2019-95	116
Bpl.Nr. B-2019-157	128
Bpl.Nr. B-2019-159	156
Bpl.Nr. B-2019-137	156
Bpl.Nr. B-2019-162	158
Bpl.Nr. B-2019-92	158
Bpl.Nr. B-2018-232	167
Bpl.Nr. B-2019-194	186
Bpl.Nr. B-2019-210	187
Bpl.Nr. B-2019-177	187
Bpl.Nr. V-2019-33	195
Bpl.Nr. B-2019-153	195
Bpl.Nr. B-2019-214	204
Bpl.Nr. B-2019-145	225
Bpl.Nr. B-2019-146	253
Bpl.Nr. T-2019-35	254
Bpl.Nr. B-2019-241	254
<b>Bebauungsplan</b>	
Nr. 08-24 „Eichendorffstraße zwischen Am Ziegelfeld und Mörikeweg“; Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und Bekanntmachung der Auslegung	28
Nr. 05-69 „Moniberg – Straße Am Vogelherd“; Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und Beteiligung der Öffentlichkeit	29
Nr. 08-69/5b „Englbergweg – Bereich südlich Bründl“; Bekanntmachung	46, 47
Nr. 03-92/1 „Hascherkeller – Erweiterung West“; Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses und Bekanntmachung der Beteiligung	47
Nr. 10-5/6 „Westlich der Autobahn A92 – südlich Seebach“; Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit	48, 49
Nr. 07-88 „Frauenberg – Ortskern West“; Bekanntmachung der erneuten Auslegung	50, 51
Nr. 05-70 Teilbereich 2 „Hinterfeld“; Vereinfachte Änderung; redaktionell geändert, Bekanntmachung	51
Nr. 05-37 „Zwischen Marienburger Straße und Banater Weg“; Bekanntmachung der Auslegung	68
Nr. 08-70 „Am Felix-Meindl-Weg – östl. August-Preißer-Weg“; Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses, Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit	69
Nr. 09-49/2 „Zwischen Innerer Münchener Straße und Wittstraße – an der Fußwegverbindung“; Bekanntmachung der Auslegung	70
Nr. 00-34 „Südlich der Kirche St.Jodok - Bereich Sandnerhaus“ vom 28.09.2017 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB	89, 90

Nr. 03-70a „Ehemaliges Bahngelände westlich des Hauptbahnhofs – Teilbereich a“ vom 01.12.2017 i.d.F. vom 10.04.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB	91
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 02-11/3 „Luitpoldstraße - Rennweg - Hofangerweg - im Bereich der Luitpoldstraße“ vom 02.12.1969 i.d.F. vom 18.12.1970 - rechtsverbindlich seit 13.03.1972 - durch Deckblatt Nr. 4 vom 21.07.2017, redaktionell geändert am 10.04.2019 hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	95, 96
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 07-85 „Auloh“ vom 20.09.1968 - rechtsverbindlich seit 14.10.1969 - durch Deckblatt Nr. 33 vom 17.05.2019, hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB	101, 102
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 07-88 „Frauenberg – Ortskern West“ vom 06.07.1984 i.d.F. vom 20.09.1985 - rechtsverbindlich seit 22.12.1986 - durch Deckblatt Nr. 1 vom 02.02.2018 i.d.F. vom 28.02.2019, hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	105
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 07-70 „Ochsenau – Bereich West“ vom 18.06.2015 i.d.F. vom 26.07.2018, hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § Abs. 3 BauGB	112, 113, 114
Vollzug des BauGB; Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02-34 „Zwischen Klötz-Imüllerstraße und Klötzlmühlbach“ vom 18.11.2011 i.d.F. vom 25.10.2012, redaktionell geändert am 20.12.2013 - rechtsverbindlich seit 20.01.2014 – durch Deckblatt Nr. 1 vom 28.06.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB;	118, 119
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 08-26/1 „Südlich Haggrainer Straße – Bereich Ost“, hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit	126, 127
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 01-52/6b „Zwischen Innerer Regensburger Straße – Bismarckplatz – Schwestergasse – Bereich West“, hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung	127, 128
Nr. 10-105/1 „Gewerbegebiet Münchnerau – An der Fuggerstraße – Teilbereich 1“ vom 16.07.2004 i.d.F. vom 04.04.2014 – rechtsverbindlich seit 20.04.2015 – Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB	161
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 07-85 „Auloh“ vom 20.09.1968 – rechtsverbindlich seit 14.10.1969 – durch Deckblatt Nr. 33 vom 17.05.2019 i.d.F. vom 27.09.2019, hier: Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten Auslegung gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB	169, 170
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 08-30-4 „Simmerbauerweg – Weickmannshöhe“ vom 18.10.2013 i.d.F. vom 14.03.2014 – rechtsverbindlich seit 27.10.2014 – durch Deckblatt Nr. 1 vom 27.09.2019, hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB	170, 171
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 05-37 „Zwischen Marienburger Straße und Banaterweg“ i.d.F. vom 22.03.2018, redaktionell geändert am 19.07.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung), hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	176, 177
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01-6 „Nikolastraße / Schillerstraße und Seligenthaler Straße“ vom 04.04.2014 i.d.F. vom 12.12.2014 – rechtsverbindlich seit 27.07.2015 – durch Deckblatt Nr. 1 vom 15.10.2019, hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB	180
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 07-83/1b „Nördlich LAs 14 – östlich Neißestraße – Teilbereich b“ vom 23.06.2003 i.d.F. vom 27.10.2017, redaktionell geändert am 22.03.2018 - rechtsverbindlich seit 23.04.2018 - durch Deckblatt Nr. 1 vom 15.10.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB	183, 184
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09-15/1 „Zwischen Wernstorferstraße und Am Schopperfeld“ vom 20.06.1988 i.d.F. vom 14.07.1989 - rechtsverbindlich seit 26.03.1990 – durch Deckblatt Nr. 2 vom 02.03.2018 i.d.F. vom 19.10.2018 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	184, 185, 186
Nr. 05-69 „Moniberg – Straße Am Vogelher“ vom 25.01.2019 i.d.F. vom 27.09.2019, Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB	221
Nr. 09-49/2 „Zwischen Innerer Münchener Straße und Wittstraße – an der Fußwegverbindung“ vom 17.03.2017 i.d.F. vom 29.11.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung), Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten Auslegung gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1, § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB	222

Aufhebung der Innenbereichssatzung Nr. 05-68 „Moniberg Süd – Am Vogelherd“ vom 30.11.2018, Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 34 Abs. 6 Satz 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB	223, 224
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 02-35 „Östlich Watzmannstraße, nord-westlich Reiteralpeweg“ vom 13.07.2018 i.d.F. vom 04.12.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB	243
Vereinfachte Aufstellung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 08-24 „Eichendorffstraße zwischen am Ziegelfeld und Mörikeweg“ vom 25.01.2019 i.d.F. vom 13.12.2019 hier: Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten Auslegung gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB	244
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01-6 „Nikolastraße/Schillerstraße und Seligenthaler Straße“ vom 04.04.2014 i.d.F. vom 12.12.2014 - rechtsverbindlich seit 27.07.2015 - durch Deckblatt Nr. 1 vom 13.12.2019 hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	245
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 08-30/2 „Am Tal-Josaphat-Weg - Bereich Ost“ vom 28.09.2016 i.d.F. vom 04.05.2018 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB	246, 247
Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 03-7 „Nördlich Wolfgangsiedlung – südlich Frauenleite“ vom 05.05.2000 i.d.F. vom 11.07.2001 - rechtsverbindlich seit 05.11.2001 - durch Deckblatt Nr. 5 vom 13.12.2019 hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB	248
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 06-72 „Schallermoos II“ rechtsverbindlich seit 21.01.1974 – durch Deckblatt Nr. 3 vom 29.11.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB	249
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 08-23 „Zwischen Eichendorffstraße, Uhländstraße, Lenauweg und Mörikeweg“ vom 29.11.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB	250, 251
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10-105/1 „Gewerbegebiet Münchnerau - An der Fuggerstraße - Teilbereich 1“ vom 16.07.2004 i.d.F. vom 04.04.2014 - rechtsverbindlich seit 20.04.2015 - durch Deckblatt Nr. 4 vom 13.12.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB	251, 252
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 08-70 „Am Felix-Meindl-Weg - östl. August-Preißer-Weg“ vom 22.03.2019 i.d.F. vom 13.12.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 und § 3 Abs. 2 BauGB	252, 253
<b>Christkindlmarkt</b>	
Bewerbung für den Landshuter Christkindlmarkt 2019	79
<b>Dult</b>	
Frühjahrs-/Bartlmädukt 2020 – Jetzt bewerben	122
<b>Einwohner- und Stadesamt</b>	
Öffentliche Bekanntmachung	179
Neue Auflage des Landshuter Adressbuches 2020	235
<b>Flächennutzungsplan</b>	
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 59 „Östlich Fuggerstraße“; Bekanntmachung des Fortschreibungsbeschlusses und Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit	13, 14, 15, 16, 17
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 61 „Westlich Hascherkeller“; Bekanntmachung des Fortschreibungsbeschlusses und Beteiligung der Öffentlichkeit	52, 53, 54
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 62 „Westlich Autobahn A92 – südlich Seebach“; Bekanntmachung des Fortschreibungsbeschlusses und Beteiligung der Öffentlichkeit	55, 56, 57, 58, 59, 60
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 56 vom 27.07.2018 i.d.F. vom 23.11.2018 im Bereich „Ochsenau – Bereich West“ hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 6 Abs. 5 BauGB	106, 107, 108, 109, 110, 111, 112

Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 59 vom 14.12.2018 i.d.F. vom 23.08.2019 im Bereich „Östlich Fuggerstraße“; Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB	162, 163, 164, 165, 166
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 63 im Bereich „Zwischen Marienburger Straße und Banaterweg“, hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Anpassung im Wege der Berichtigung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB	171, 172, 173, 174, 175, 176, 177
Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 54 vom 01.12.2017 i.d.F. vom 29.06.2018 im Bereich „Östlich der Autobahn A 92 – südlich der Bahnlinie München – Landshut“, hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 6 Abs. 5 BauGB	189, 190, 191, 192, 193, 194, 195
<b>Planfeststellungsverfahren</b>	
Ortsübliche Bekanntmachung: Altheim – St. Peter	42
<b>Satzungen</b>	
Bekanntmachung der Haushaltssatzung der von der Stadt Landshut verwalteten rechtsfähigen Hl. Geistspitalstiftung Landshut und der rechtsfähigen Waisen- und Jugendstiftung Landshut für das Rechnungsjahr 2019	44, 45
Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Landshut für das Haushaltsjahr 2019	78,79
Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Landshut über die Ermittlung und den Nachweis von notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Fahrräder (Stellplatzsatzung-StPIS) vom 09.07.2019	122
Satzung für die Städtische Kinderkrippe an der Ingbert-Naab-Straße vom 26.11.2019	207
Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung der Stadt Landshut (Abfallgebührensatzung) vom 26.11.2019	210
Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS) vom 26.11.2019	210, 211
Die Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS) vom 26.11.2019 wird wie folgt erneut bekannt gegeben.	218, 219
<b>Sparkasse</b>	
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde	20
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde	26
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	26
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	35
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde	97
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde	98
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	130
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	159
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	198
Kraftloserklärung einer verloren gegangenen Sparurkunde	199
Aufgebot einer verloren gegangenen Sparurkunde	200
Geldfunde	255
<b>Stadtwerke</b>	
Preisblatt Wasser für die Versorgung mit Wasser im Netzgebiet der Stadtwerke Landshut gültig ab 01.08.2019	123
Preisblatt Strom für Zweitarifzähler	196, 197
Preisblatt Strom für Eintarifzähler	197, 198
Betriebssatzung der Stadtwerke Landshut	225, 226, 227, 228, 229, 230
Jahresabschluss 2018	230, 231, 232, 233
<b>Straßen- und Wegegesetz</b>	
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Einziehungsabsicht einer Teilstrecke des nicht ausgebauten öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 17 „Mühlhofer Stadtweg“	120
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Einziehungsabsicht eines Teils des zur Ortsstraße gewidmeten Siebenbrückenweges auf Teilflächen Grundstücke FINr. 1529/18 u. -/19 und 1530/11 d. GmkG. Landshut	121
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Widmung des Eigentümerweges Nr. 91 „Eigentümerweg am Rennweg 8“	211
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Einziehung einer Teilfläche des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 17 „Mühlhofer Stadtweges“	212
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Hinzuwidmung von Flächen zur Ortsstraße NR. 681 „Trautlergasse“	213
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Umstufung einer Teilfläche der Ortsstraße Trautlergasse Nr. 686 von der Ortsstraße zum beschränkt-öffentlichen Weg	214

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Bekanntmachung der Hinzuwidmung, Umstufung und Einziehung von Teilflächen des Siebenbrückenweges als Ortsstraße Nr. 245a	215
Die Hinzuwidmung von Flächen zur Ortsstraße Nr. 681 „Trautlergasse“ wird wie folgt bekanntgegeben	217
<b>Steuer</b>	
Öffentliche Bekanntmachung - Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019	92
<b>Tiergesundheitsgesetz</b>	
Allgemeinverfügung über die Genehmigung der Impfung gegen die Blauzungenerkrankung	40
<b>Umlegung</b>	
Bekanntmachung des Umlegungsausschusses der Stadt Landshut nach § 50 BauGB über die Einleitung der Umlegung XVII „östlich Neißestraße“	37, 38, 39
<b>Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)</b>	
Planfeststellung mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung nach § 17 ff. FStrG i. V. m. Art. 72 ff. BayVwVfG sowie des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) für das Vorhaben A 92; München - Deggendorf	30, 31, 32, 33
<b>Verordnungen</b>	
Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Landshut über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Sicherheitsverordnung – SiVO) vom 30.04.2019	94
Verordnung der Stadt Landshut über das Überschwemmungsgebiet des Roßbachs im Stadtgebiet Landshut von der Einmündung des Roßbachs in die Isar bis zur Gemeindegrenze zur Gemeinde Kumhausen im Landkreis Landshut vom 24.05.2019	99, 100
Haus- und Aufnahmeordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Landshut vom 26.11.2019	207, 208, 209
<b>Volksbegehren</b>	
Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ (Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)	6, 7
Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ vom 31.01. bis 13.02.2019	8, 9, 10, 11, 12
Ergänzung zur Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ vom 31.01. bis 13.02.2019	19
<b>Wahlen</b>	
Wahlbekanntmachung zur Europawahl	80,81,82,83,84
Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am Sonntag, 26. Mai 2019	85,86,87
Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses für die Europawahl am Sonntag, 26. Mai 2019	93
Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes – FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes – AGFlurbG)	102
Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl	236, 237, 238, 239, 240
Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten	241, 242
<b>Wassergesetze</b>	
Vollzug der Wassergesetze; Festsetzung des Überschwemmungsgebiets des Roßbachs im Stadtgebiet Landshut; Auslegung der Überschwemmungsgebietsunterlagen gemäß § 76 Abs. 4 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), Art 73 Abs. 3 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) in Verbindung mit Art. 73 Abs. 2 bis 8 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG)	22, 23
Vollzug der Wassergesetze; Neu-Ausweisung des Trinkwasserschutzgebietes für die Brunnen 3 und 4 der Trinkwassergewinnungsanlage „Wolfsteirau“ auf Grundstücken der Gemarkung Wolfsbach auf dem Gebiet der Stadt Landshut sowie der Gemeinden Niederaichbach und Adlkofen im Landkreis Landshut; Erlass der neuen Verordnung vom 01.08.2019 durch das Landratsamt Landshut (In-Kraft-Treten am 02.08.2019)	132 - 155
Verordnung zur Aufhebung der Verordnung der Stadt Landshut über das Wasserschutzgebiet Wolfsteirau in der Stadt Landshut für die öffentliche Wasserversorgung der Mitgliedergemeinden des Zwecksverbandes zur Wasserversorgung der Isar-Vils-Gruppe	182
Vollzug des Wassergesetzes und des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG); Zutageförderung und Entnahme von Grundwasser aus der Wasserversorgungsanlage der Stadtwerke Landshut auf den Grundstücken Fl. Nrn. 405/126 und 682/2, jeweils der Gemarkung Münchnerau (Gewinnungsgebiet Siebensee – Brunnen I, III, IV und V); Änderung der mit Bescheid vom 12.01.2006, berichtigt mit Bescheid vom 14.02.2017, erteilten wasserrechtlichen	189

Bewilligung im Sinne des § 8 Abs. 1 Alt. 2 des Wasser-haushaltsgesetzes – WHG (Änderung der bewilligten Momentanentnahmemengen aus den Brunnen III, IV und V); Auslegung des Änderungsbescheides vom 29.10.2019 (Bekanntmachung gemäß Art. 74 Abs. 4 Satz 2 BayVwVfg);	
Vollzug der Wassergesetze, Bekanntmachung der Verlängerung der vorläufigen Sicherung des Überschwemmungsgebiets des Schweinbachs im Stadtgebiet Landshut gemäß Art. 47 Abs. 4 Satz 3 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG)	202, 203
Vollzug der Wassergesetze; Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Pfettrach im Stadtgebiet Landshut; Auslegung der Überschwemmungsgebietsunterlagen gemäß § 76 Abs. 4 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), Art. 73 Abs. 3 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) in Verbindung mit Art. 73 Abs. 2 bis 8 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG)	219, 220
<b>Zweckverband berufliche Schulen Landshut</b>	
Veräußerung einer gebrauchten Universal-Werkzeugfräs- und Bohrmaschine aus dem Aktbestand der Staatl. Berufsschule 1 Landshut	124
<b>Zweckverband Müllverwertung Schwandorf</b>	
Vollzug des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG); Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf im Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz vom 15.02.2019	41
<b>Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung</b>	
Vollzug des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG); Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Thermische Klärschlammverwertung Schwandorf im Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz vom 15.02.2019	41
<b>Zweckverband Tierkörper- und Schlachtabfallbeseitigung Plattling</b>	
Bekanntmachung über die Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2017 des Zweckverbandes für Tierkörper- und Schlachtabfallbeseitigung Plattling	98

-----

**Verordnung der Stadt Landshut**  
**über die Ladenschlusszeiten**  
**an den Sonntagen, 29.03.2020**  
**und 04.10.2020**  
**vom 09.01.2020**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2015, S. 1474, Art. 430, § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DelV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2019 (GVBl S. 541) und Art. 42 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 27 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl S. 98), folgende

**V e r o r d n u n g:**

**§ 1**

Abweichend von § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass

**des „21. Landshuter Starkbierfestes“  
im Industriegebiet-Nord  
und eines „Frühlingsmarktes“  
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau  
am Sonntag, dem 29.03.2020**

**in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**und**

**einer „Herbstkirta“  
im Industriegebiet-Nord  
und eines „Herbstmarktes“  
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau  
am Sonntag, dem 04.10.2020**

**in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

im „**Industriegebiet-Nord**“ sowie im „**Gewerbegebiet-West/Münchnerau**“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Die Gebietsabgrenzungen im Sinne der Verordnung erfolgen dabei wie folgt:

**Industriegebiet-Nord:** Hofmark-Aich-Straße bis Äußere Regensburger Straße, Äußere Regensburger Straße bis B 299, B 299 bis LA 26, LA 26 bis Am Banngraben, Am Banngraben bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Bayerwald Park, Bayerwald Park bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Siemensstraße, Ergoldinger Straße bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Hofmark-Aich-Straße.

**Gewerbegebiet-West/Münchnerau:**

Gewerbegebiete nördlich der Staatsstraße St 2045 zwischen Weiherbachstraße und Löschenbrand.

**§ 2**

Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchlG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchlG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchlG (Straftaten).

Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den 09.01.2020  
STADT LANDSHUT  
Alexander Putz  
Oberbürgermeister

-----



**Verordnung der Stadt Landshut**  
**über die Ladenschlusszeiten**  
**an den Sonntagen, 17.05.2020**  
**und 08.11.2020**  
**vom 09.01.2020**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2015, S. 1474, Art. 430, § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DelV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2019 (GVBl S. 541) und Art. 42 des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 27 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl S. 98), folgende

**V e r o r d n u n g:**

**§ 1**

Abweichend von § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass der Märkte

**„Frühlingsmarkt in Herzogstadt und Bauernland“**  
**am Sonntag, dem 17.05.2020**

**in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**und**

**„Herbstmarkt“**  
**am Sonntag, dem 08.11.2020**

**in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

im „Historischen Zentrum“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Das „Historische Zentrum“ im Sinne der Verordnung wird wie folgt umgrenzt:

Ab nord-östliche Ausfahrt Hofbergtunnel – Schönbrunner Straße – Podewilsstraße bis Kleine Isar – Innere Regensburger Straße – Bismarckplatz – Kleine Isar bis Luitpoldbrücke – Wittstraße bis Kupfereck – Innere Münchener Straße (beidseits) – Dreifaltigkeitsplatz – Hangfuß des Hofgartens bis nord-östliche Ausfahrt Hofbergtunnel.

**§ 2**

Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchlG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchlG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchlG (Straftaten).

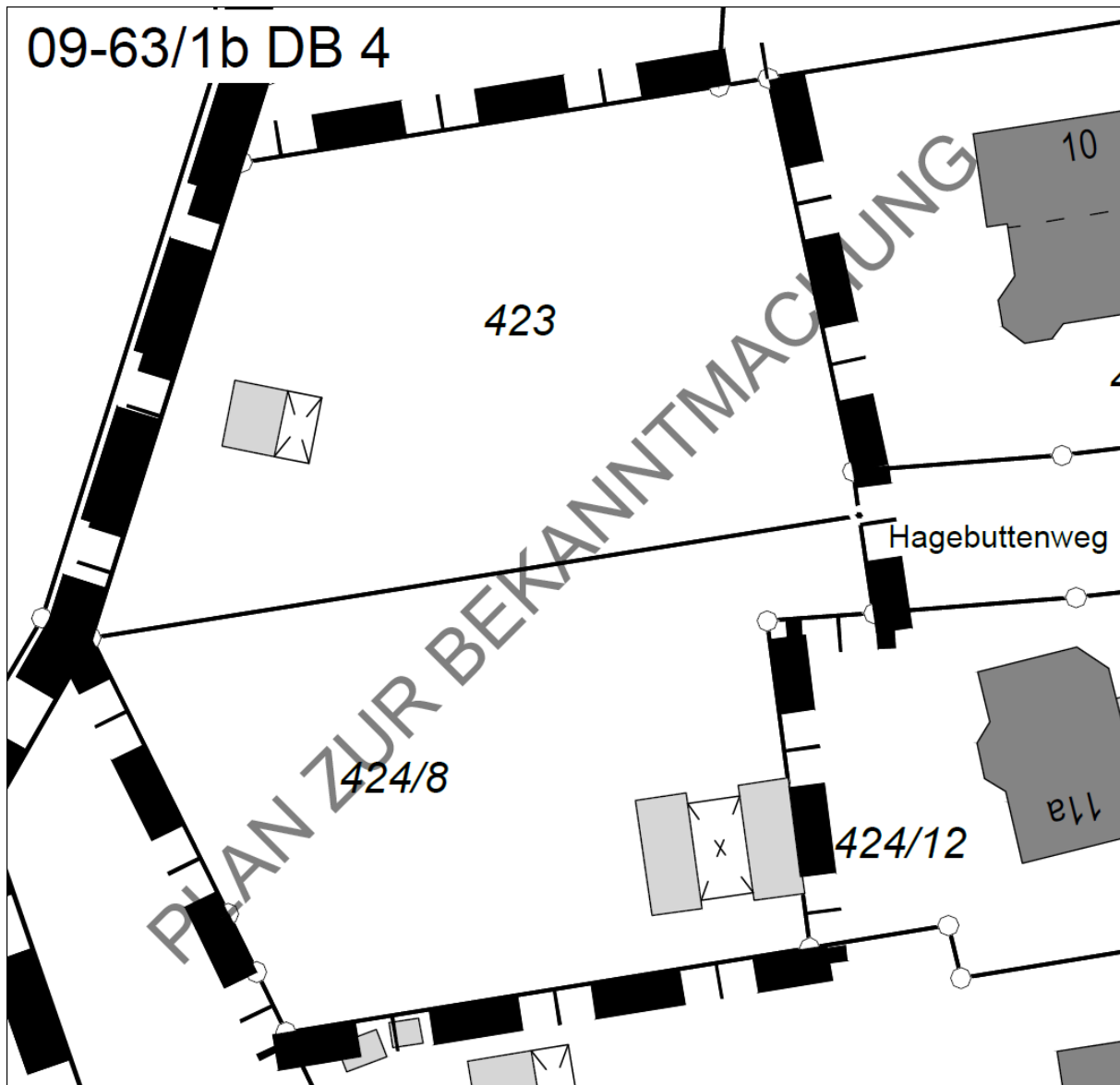
Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den 09.01.2020  
STADT LANDSHUT  
Alexander Putz  
Oberbürgermeister

-----



Der Stadtrat der Stadt Landshut hat am 20.12.2019 die Änderung des Bebauungsplanes

**Nr. 09-63-1b „Metzentel – Teilbereich b“**

durch Deckblatt Nr. 4 beschlossen. Dies wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

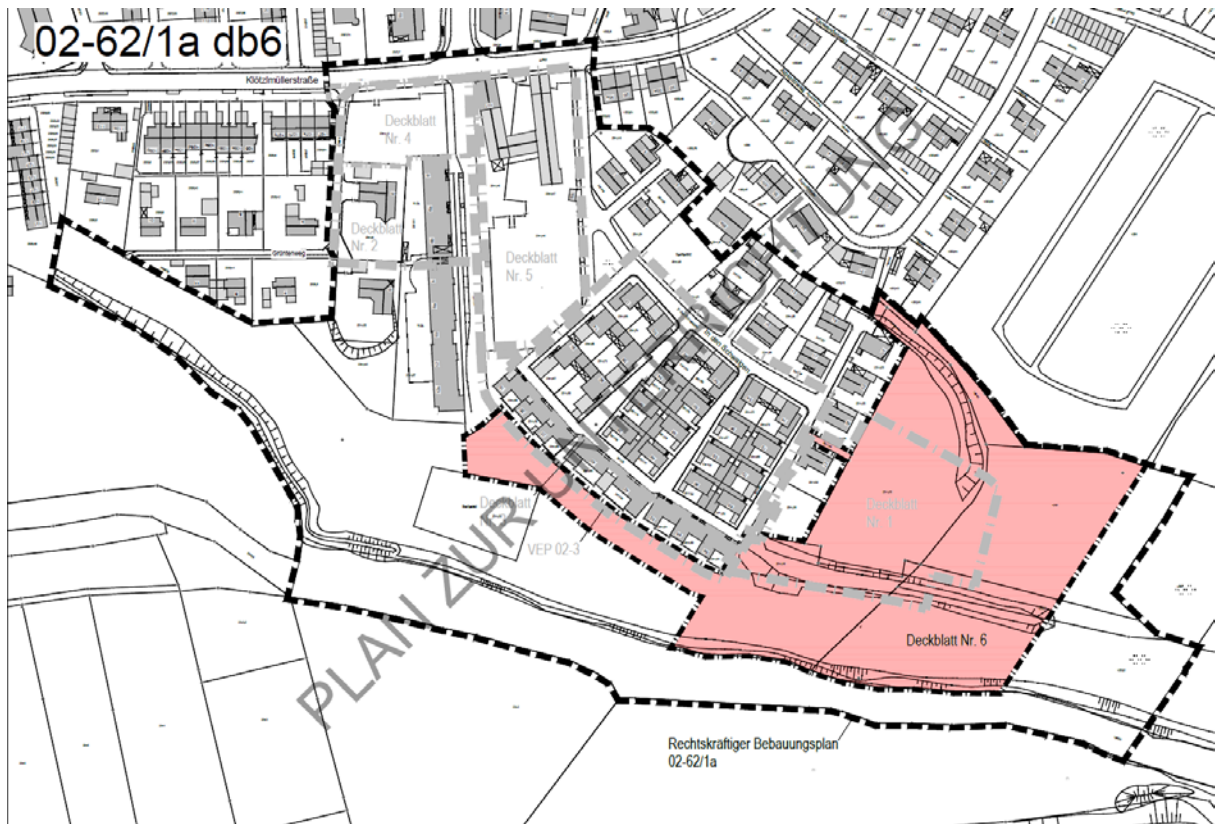
STADT LANDSHUT  
- Baureferat -  
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

-----

### Vollzug des BauGB:

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02-62/1a „Südlich Klötzlmüllerstraße – Verlängerung Sylvensteinstraße“ vom 19.04.1996 i.d.F. vom 11.07.2001 - rechtsverbindlich seit 05.11.2001 – durch Deckblatt Nr. 6 vom 13.12.2019 im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren)

hier: Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und ortsübliche Bekanntmachung der Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13b i. V. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB entsprechend § 13a Abs. 3 Satz 2 BauGB



Der Bausenat der Stadt Landshut hat am 13.12.2019 die Änderung des Bebauungsplanes

#### **Nr. 02-62/1a „Südlich Klötzlmüllerstraße – Verlängerung Sylvensteinstraße“**

durch Deckblatt Nr. 6 im beschleunigten Verfahren gem. § 13b (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) beschlossen. Dies wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Voraussetzungen für die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren sind gegeben, da die zulässige Grundfläche der baulichen Anlagen im Sinne des § 13a Absatz 1 Satz 2 BauGB im Geltungsbereich unter 10.000m<sup>2</sup> liegt, weiterhin wird die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen begründet, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen.

Durch die Änderung wird nicht die Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen. Außerdem bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. b BauGB genannten Schutzgüter. Damit ist nach § 13a Abs. 2 Nr. 4 BauGB kein Ausgleich nach der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung erforderlich.

Es wird hiermit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 ortsüblich bekannt gemacht, dass keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt wird.

Wesentliche Ziele und Zwecke der Planung sind:

Die Neuordnung des Planungsgebietes auf der Basis des städtebaulichen Entwurfes Variante Aa durch Schaffung von Wohnbauflächen für Individualbebauung unter Berücksichtigung der vorhandenen Grünstrukturen, sowie Aufnahme und Fortführung öffentlicher Straßen- und Wegebeziehungen um die Erschließung der geplanten Wohnbauflächen und die Vernetzung für den Fußgänger- und Radverkehr in Anknüpfung an das bestehende Wegenetz sicherzustellen.

Die Stadt Landshut gibt der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB die Gelegenheit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke, sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich hierzu innerhalb der Frist vom

**28.01.2020 bis einschl. 28.02.2020**

zu äußern.

Die Unterrichtung erfolgt beim Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Luitpoldstraße 29, 4. Stock, 84034 Landshut, zu folgenden Dienststunden: Montag mit Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Abweichend hiervon können gesonderte Terminvereinbarungen unter Tel. 0871 / 88-1347 getroffen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im oben genannten Zeitraum unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<http://www.landshut.de/bauleitplaene>

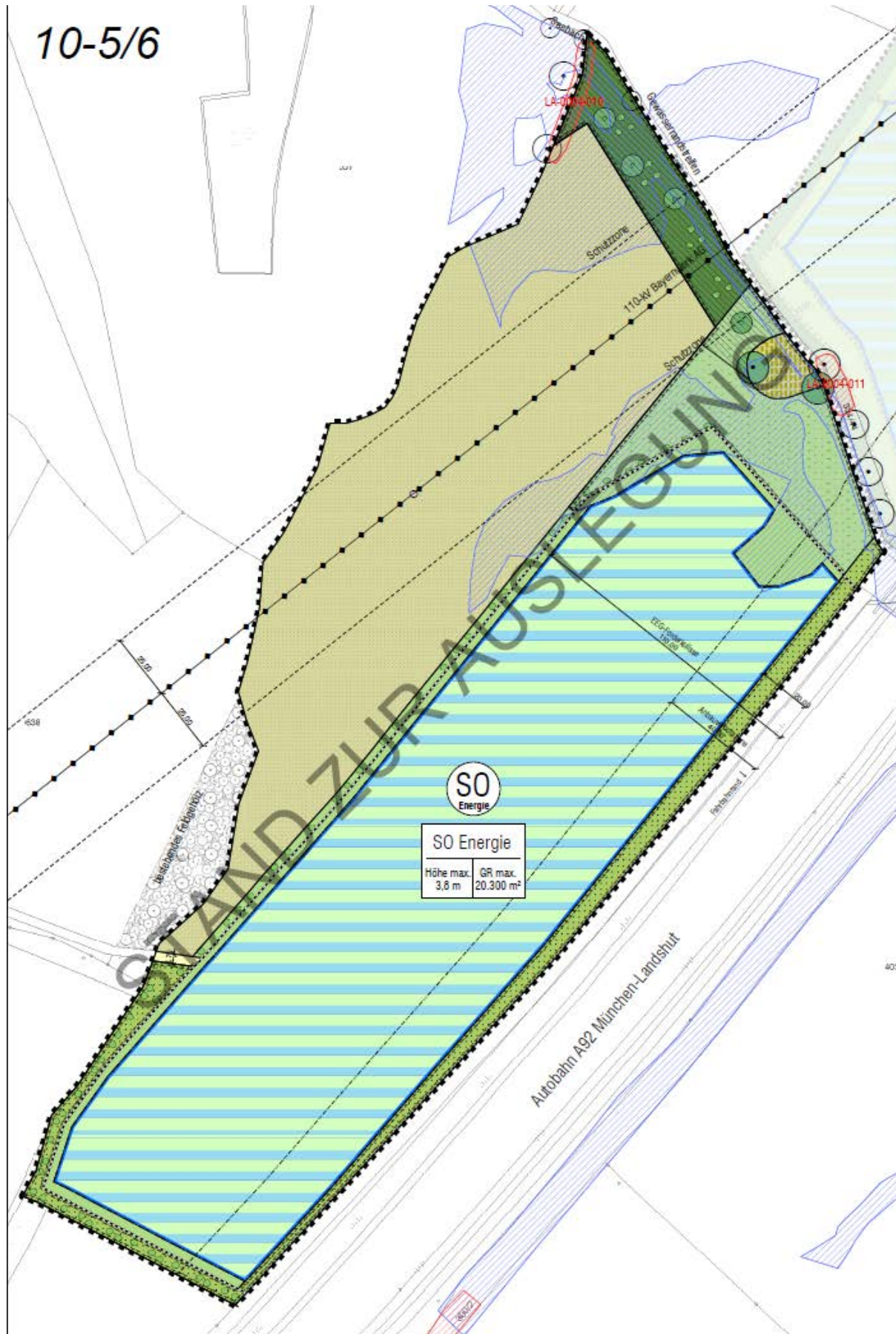
Jedermann kann den Bauleitplan einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Stellungnahmen können während der genannten Frist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

STADT LANDSHUT  
- Baureferat -  
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

-----

**Vollzug des BauGB:**  
**Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10-5/6 „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“ vom**  
**19.10.2018 i.d.F. vom 29.11.2019**  
**hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**





Die Stadt Landshut legt den vom Bausenat in seiner Sitzung vom 29.11.2019 gebilligten Entwurf des Bebauungsplanes

**Nr. 10-5/6 „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“**

gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**28.01.2020 bis einschl. 28.02.2020**

aus.

Zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10-5/6 „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“ vom 19.10.2018 i.d.F. vom 29.11.2019 mit eingearbeitetem Grünordnungsplan und textl. Festsetzungen auf dem Plan gehören die Begründung und der der Begründung beigeheftete Umweltbericht mit eingearbeiteter naturschutzrechtlicher Eingriffsregelung sowie die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung.

Es sind umweltbezogene Informationen in der Begründung, dem Umweltbericht, der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung, den vorliegenden Gutachten sowie in den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Themenkomplexe Immissionsschutz, Fundmunition, Bodendenkmalpflege, Landwirtschaft, Naturschutz, Landschaftspflege, Wasserschutz, Erneuerbare Energien, Überschwemmungsgebiete, Erschließung und Artenschutz verfügbar.

Die Auslegung erfolgt beim Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Luitpoldstraße 29, 4. Stock, 84034 Landshut, zu folgenden Dienststunden: Montag mit Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Abweichend hiervon können gesonderte Terminvereinbarungen unter Tel. 0871 / 88-1347 getroffen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im oben genannten Zeitraum unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<http://www.landshut.de/bauleitplaene>

Jedermann kann den Bauleitplan einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

STADT LANDSHUT  
- Baureferat -  
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

-----  
**Vollzug des BauGB;**  
**Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes der Stadt Landshut mit Deckblatt Nr. 62 vom 01.03.2019 i.d.F. vom 20.12.2019 im Bereich „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“**  
**hier: Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Die Stadt Landshut legt den vom Stadtrat in seiner Sitzung vom 20.12.2019 gebilligten Entwurf des

**Deckblattes Nr. 62 im Bereich „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“**

zur Fortschreibung des seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**28.01.2020 bis einschl. 28.02.2020**

aus.

Zum Entwurf des Deckblattes Nr. 62 vom 01.03.2019 i.d.F. vom 20.12.2019 „Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach“ zum seit 03.07.2006 wirksamen Flächennutzungsplan und Landschaftsplan gehören die Begründung und der der Begründung beigeheftete Umweltbericht mit eingearbeiteter naturschutzrechtlicher Eingriffsregelung.

Es sind umweltbezogene Informationen in der Begründung, dem Umweltbericht sowie in den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Themenkomplexe Immissionsschutz, Bodendenkmalpflege, Landwirtschaft, Landschaftspflege, Naturschutz, Wasserschutz, Erneuerbare Energien und Überschwemmungsgebiete verfügbar.

Die Auslegung erfolgt beim Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Luitpoldstraße 29, 4. Stock, 84034 Landshut, zu folgenden Dienststunden: Montag mit Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Abweichend hiervon können gesonderte Terminvereinbarungen unter Tel. 0871 / 88-1347 getroffen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im oben genannten Zeitraum unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<http://www.landshut.de/bauleitplaene>

Jedermann kann den Bauleitplan einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

STADT LANDSHUT  
- Baureferat -  
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

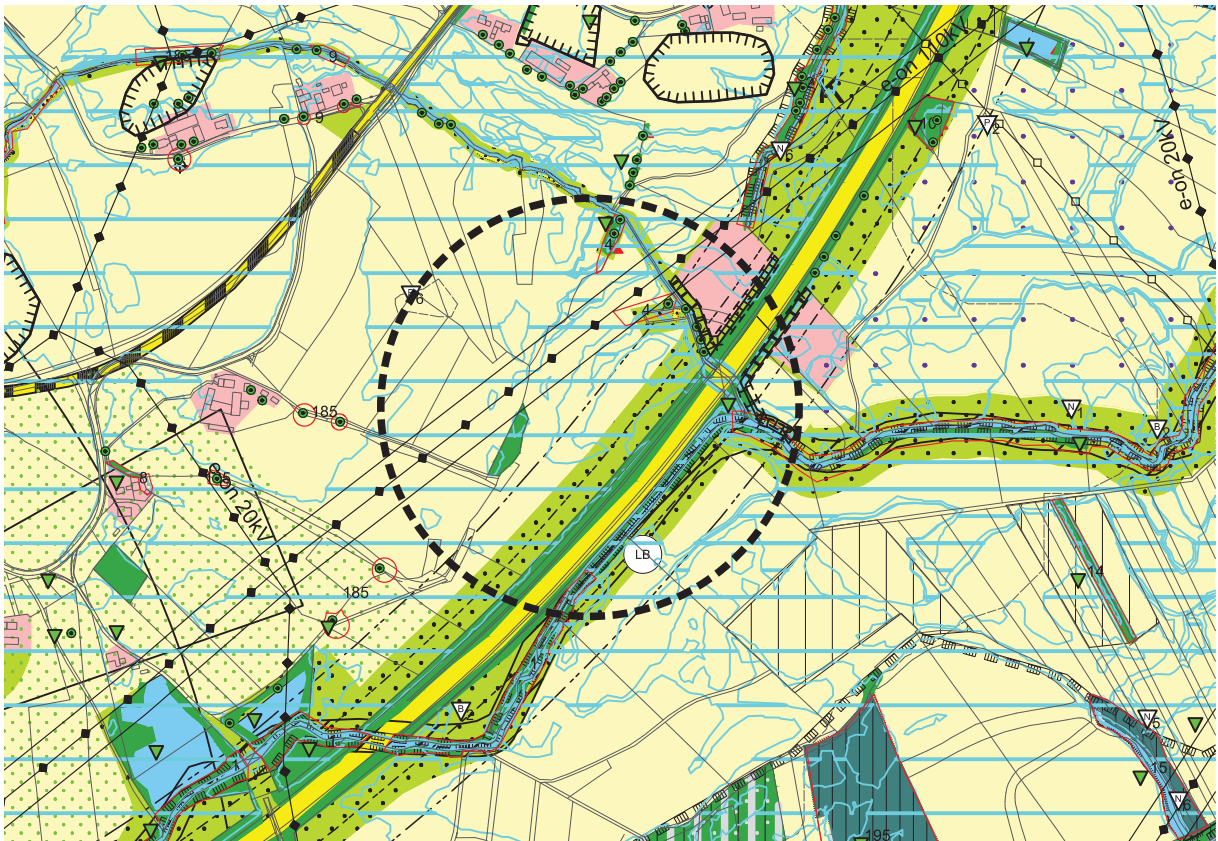


Wirksamer Flächennutzungsplan

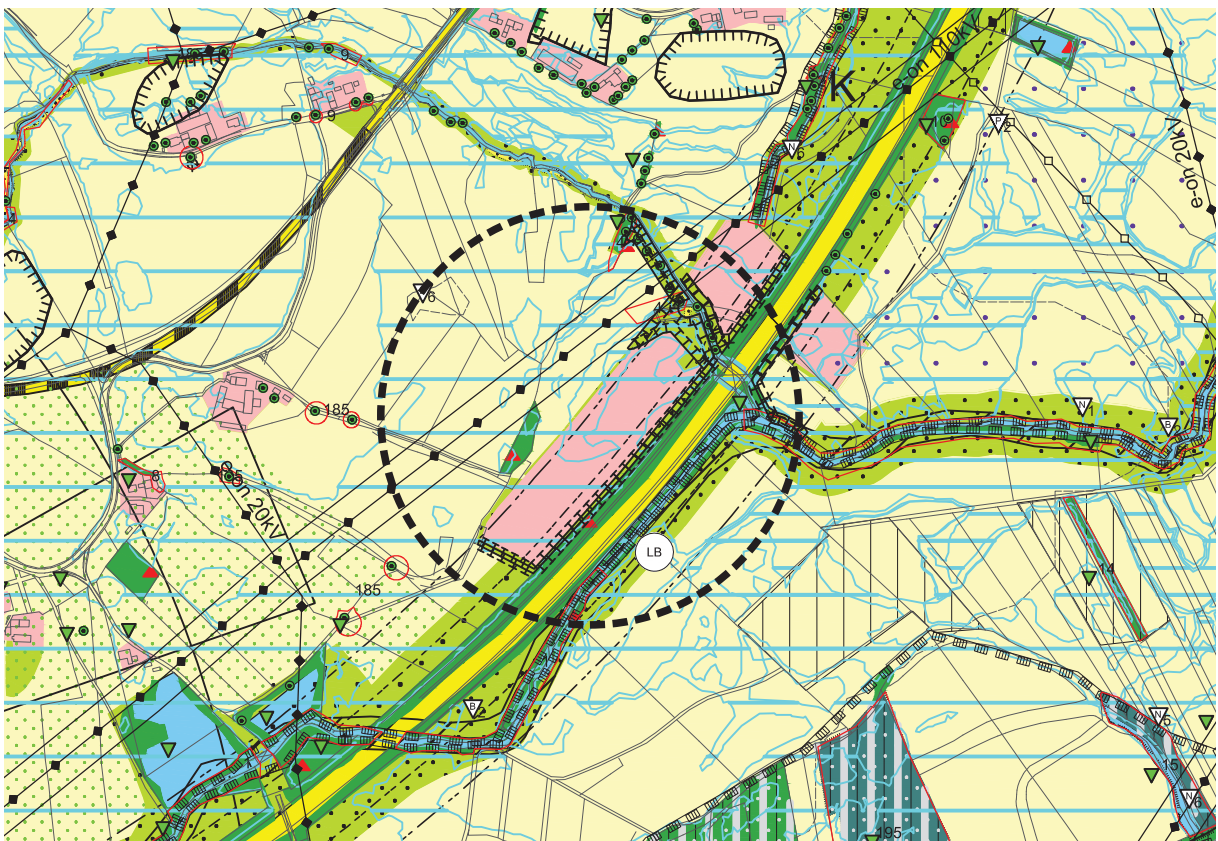


Änderung Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 62 im Bereich  
"Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach"





Wirksamer Landschaftsplan



Änderung Landschaftsplan mit Deckblatt Nr. 62 im Bereich  
 "Westlich der Autobahn A92 - südlich Seebach"



# Legende Flächennutzungsplan

## Art der baulichen Nutzung (§5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

	Wohnbauflächen (§1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
	Wohnbauflächen (§1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO) langfristige Planungen
	Dorfgebiete (§5 BauNVO)
	Urbane Gebiete (§6a BauNVO)
	Mischgebiete (§6 BauNVO)
	Kerngebiete (§7 BauNVO)
	Gewerbegebiete (§8 BauNVO)
	Gewerbegebiete (§8 BauNVO) - langfristige Planungen
	Gewerbegebiete (§8 BauNVO) mit Funktion Dienstleistung
	Industriegebiete (§9 BauNVO)
	Industriegebiete (§9 BauNVO) - langfristige Planungen
	Sondergebiete (§11 BauNVO) mit Bezeichnung der Nutzung (z.B. EH = Einzelhandel)
	Landwirtschaftliche Betriebe im Außenbereich
	Bauliche Fehlentwicklungen im Außenbereich
	Bauliche Entwicklungen erst nach Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen möglich
	Flächen für Bahnanlagen mit Umnutzungspotenzial

## Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs (§5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)

	Flächen für den Gemeinbedarf
Einrichtungen und Anlagen	
	Öffentliche Verwaltungen
	Schule
	Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Sozialen Zwecken dienende Gebäude
	Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtung
	Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Feuerwehr
	Kindergarten
	Sportanlagen

## Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrsströme (§5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)

	Autobahnen
	Bauverbotszone gemäß § 9 Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (40m)
	Anbaubeschränkungszone gemäß § 9 Abs. 2 Bundesfernstraßengesetz (100m)

## Hauptverkehrsstraßen und wichtige Erschließungsstraßen

	Bestand
	Planungen, vom Stadtrat beschlossen
	Planungen
	Trassenkorridore
	Vermerk: planfestgestellte Trasse
	Hinweis raumgeordnete Trasse B15 neu

	Flächen für ruhenden Verkehr
	geplante Park-and-Ride-Plätze
	Hofbergstunnel

	nachrichtliche Übernahme: Flächen für den Flugverkehr mit Kennzeichnung des beschränkten Bauschutzbereiches gem. §17 LuftVG (Radius 1,5 km)
	geplante Brücke bzw. Unterführung (Fuß- und Radwege)

## Ergänzung des Schienennetzes

	geplanter Haltepunkt
--	----------------------

## Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

	Zweckbestimmung
	Elektrizitätswerk
	Umspannwerk
	Schallhaus
	Wasserbehälter
	Pumpwerk
	Wasserwerk
	Brunnen
	Kläranlage
	Gas
	TV-Umsetzer

## Hauptversorgungsleitungen (§5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

	220 kV - Freileitung / 110 kV-Freileitung
	20 kV - Freileitung / 20 kV-Freileitung
	Erdgas
	Funkfeld, TV - Umsetzer
	Abbau- und Auffüllungsflächen, Nachfolgenutzungen
	Abbau- und Auffüllungsflächen, Nachfolgenutzungen Planung

## Grünflächen (§5 Abs. 2 Nr. 2 und 5 BauGB)

	Gliedernde und abschirmende Grünflächen
	Parkanlage
	Dauerkleingärten
	Sportplatz
	Spielplatz
	Zeltplatz
	Badeplatz, Freibad
	Friedhof
	Bauflächen mit Grünfunktion
	Naherholungsgebiet (ehem. Müllberg)

## Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

	Still- und Fließgewässer
	Wasserschutzgebiet (nachrichtliche Übernahme Wasserwirtschaftsamt)
	Überschwemmungsgebiet HQ <sub>100</sub> (nachrichtliche Übernahme Wasserwirtschaftsamt)
	Hochwasserrisikogebiet HQ <sub>1000</sub> (nachrichtliche Übernahme Wasserwirtschaftsamt)
	Quellen
	Regenwasserrückhaltebecken

## Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§5 Abs. 2 Nr. 9 und 10 BauGB)

	Waldfläche
	Bei nicht anderweitiger Nutzung für eine Aufforstung vorrangig zu prüfen
	Acker- und Grünlandflächen
	Erwerbsgärtnerei

## Waldfunktionen (nachrichtliche Übernahme Wald funktionsplan)

	Flächenhafte Darstellung
	Sichtschutz/Schallschutz
	Immissionsschutz
	Klima (Erhaltung einer spezifischen Ausprägung)
	Biotopschutz (Ökopschutz)
	Verbesserung/Erhaltung des Landschafts- bzw. Ortsbildes, Umgebungsschutz von Denkmälern






























































































## Schutzgebiete und Schutzgebietsvorschläge (§5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB) Bestand Planung

	Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzes	
	Naturschutzgebiet	
	Landschaftsschutzgebiet	
	Naturdenkmal	
	Geschützter Landschaftsbestandteil	
	Bannwald (gemäß Regionalplan Region 13 Landshut)	
	Gebiete nach der Fauna-, Flora-, Habitat (FFH) - Richtlinie (gemäß Bay. SIMLU)	
	Gartendenkmal gemäß Art. 1 Abs. 2 BayDSchG	

## Sonstige Vermerke, Kennzeichnungen und Nachrichtliche Übernahmen

	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
	Höhenlinien
	Flurgrenze
	Umgrenzung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
	Flächen für Bahnanlagen
	bestehender Hauptbahnhof / Bahnhof
	Bodendenkmäler, flächenhafte Darstellung
	Bodendenkmäler (Bay. Landesamt für Denkmalpflege)
	Geotope (Bay. Geologisches Landesamt)
	Umgrenzung von Altlastenflächen mit einem großräumigen Grundwasser-schaden (§ 5 Abs. 3 BauGB) (nachrichtliche Übernahme Amt für techn. Umweltschutz und Ordnungsgem.) Die Kennzeichnung dient als Warnhinweis und hebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.
	Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind, Flächengröße unter 1000 m² (nachrichtliche Übernahme Amt für techn. Umweltschutz und Ordnungsgem.)
	Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind, Flächengröße ab 1000 m² (nachrichtliche Übernahme Amt für techn. Umweltschutz und Ordnungsgem.)
	Betriebe, die aufgrund ihrer Art im Umfeld zu erheblichen Belastungen durch Emissionen (Lärm und Luftschadstoffe) führen können. Daraus können sich im Umfeld Nutzungsbeschränkungen ergeben (Einwohlergründung)
	Hinweis auf erwünschte Stärkung von Zentrumsfunktionen
	Umgrenzung von Gesamtanlagen (Ensembles), die dem Denkmalschutz unterliegen (§ 5 Abs. 4m § 9 Abs. 6 BauGB)
	Sanierungsgebiet (nach BauGB, Besonderes Städtebaurecht)
	Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umweltauswirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 4 BauGB)
	Bereiche, die einer planerischen Vertiefung bedürfen

# Legende Landschaftsplan

	Siedlungsfläche	<b>Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und 5 BauGB)</b>	<b>Bestand</b>		Gliedernde und abschirmende Grünflächen	<b>Planung</b>		<b>Schutzgebiete und Schutzgebietsvorschläge (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)</b>	<b>Bestand</b>		Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzes	<b>Planung</b>	
	Öffentliche Verwaltungen	<b>Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)</b>		Parkanlage					NSG	Naturschutzgebiet		NSG	Naturschutzgebiet
	Schule			Dauerkleingärten					LSG	Landschaftsschutzgebiet		LSG	Landschaftsschutzgebiet
	Sozialen Zwecken dienende Gebäude			Sportplatz					ND	Naturdenkmal		ND	Naturdenkmal
	Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen			Spielplatz					LB	Geschützter Landschaftsbestandteil		LB	Geschützter Landschaftsbestandteil
	Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtung			Zeltplatz						Nach Art. 13e BayNatSchG geschützte Flächen (kein Anspruch auf Vollständigkeit)			Nach Art. 13e BayNatSchG geschützte Flächen (kein Anspruch auf Vollständigkeit)
	Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen			Badeplatz, Freibad						Nach Art. 13d BayNatSchG geschützte Fläche			Nach Art. 13d BayNatSchG geschützte Fläche
	Feuerwehr			Friedhof						Amtlich kartierte Biotope mit Flächennummern			Amtlich kartierte Biotope mit Flächennummern
	Kindergarten			Bauflächen mit Grünfunktion						Aus den Biotopflächen ausgeschlossene Bereiche			Aus den Biotopflächen ausgeschlossene Bereiche
	Sportanlagen			Naherholungsgebiet (ehem. Müllberg)						Zerstörte Biotopflächen			Zerstörte Biotopflächen
				Einzelbäume						Bannwald (gemäß Regionalplan Region 13 Landshut)			Bannwald (gemäß Regionalplan Region 13 Landshut)
				Baumreihe						Gebiete nach der Fauna-, Flora-, Habitat (FFH) - Richtlinie (gemäß Bay. StMLU)			Gebiete nach der Fauna-, Flora-, Habitat (FFH) - Richtlinie (gemäß Bay. StMLU)
										Gartendenkmal gemäß Art. 1 Abs. 2 BayDSchG			Gartendenkmal gemäß Art. 1 Abs. 2 BayDSchG
											</		

Maßstab 1 : 10 000

